

„Novicus“: In vier Jahren wurden gut 500 Projekte gefördert

Tolle Ideen zur Dorfgestaltung

Würden die Kärntnerinnen und Kärntner in ihrer Freizeit nicht Arbeitshandschuhe anziehen, gäbe es viele Kleinode nicht. „Novicus“ unterstützt dieses Engagement seit vier Jahren, allein heuer gibt es 98 Projekte.

Insgesamt konnte das Landesförderprogramm, das Landesvizechef Uwe Scheuch initiiert hat, in vier Jahren bereits an die 500 Projekte in allen Tälern Kärntens unterstützen.

Auch der 10.-Oktober-Brunnen in Reifnitz ist unter diesen Projekten. Eine Initiative, in der gut 70 Mitglieder von Abwehr-

kämpferbund und Kameradschaftsbund zusammenarbeiten, hat an der Raunacher Straße einen Brunnen aus Granit, zwei Steinbänke, einen Gedenkstein mit Widmung, einen Fahnenmasten errichtet und Lampen installiert sowie den Platz drumherum mit Pflastersteinen und Pflanzen schön gestaltet.



Reifnitzer Vereine und die Gemeinde Maria Wörth haben einen 10.-Oktober-Brunnen gestaltet; eines der vielen Projekte, die von „Novicus“ unterstützt wurden.